



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 13.08.2014
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:15 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 23.07.2014; Ergänzung Tagesordnungspunkt 9.11 - "Wasserentnahme aus dem Aalbach"
- 2 Aalbachtalhalle Uettingen; Instandsetzung - Neubau Dachflächen
- 3 Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK); Genehmigung des Konzepts
- 4 Ausbau B 8; Erneuerung Straßenbeleuchtung im Kreuzungsbereich Wertheimer Straße
- 5 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 5.1 Pflanzbeete in der Hauptstraße vor dem Anwesen Fl.Nr. 58; Antrag auf Kostenerstattung
 - 5.2 Uettinger Ausscheller
 - 5.3 Parksituation in der Hauptstraße
 - 5.4 Straßenausbau Schäfersgasse
 - 5.5 Eintrittspreise Freibad

- 5.6** Vermietung Barbarossaal
- 5.7** Straßenbeleuchtungseinrichtung Leutersgarten/Seegrabenweg
- 5.8** Verlegung Stromkabel Kirchplatz
- 5.9** Gemeinsame Bauhofnutzung; Anfrage aus der Gemeinderats-sitzung vom 23.07.2014
- 5.10** 1. Uettinger Kulturnacht

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Endres, Heribert

Gemeinderäte

Brandmann, Sandra

Endres, Frank

Meckelein, Jochen

Meckelein, Sandra

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Ulrich

Schmitt-Bauer, Bettina

Stollberger, Klaus

Weimer, Frank

Wiegrebe, Bettina

Wind, Markus

Schriftführer

Büttner, Ralf

Presse

Main-Post GmbH & Co.KG

Abwesende und entschuldigte Personen:

Gemeinderäte

Hoffmann, Thomas

Urlaub

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.
Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.07.2014 außer der unter Tagesordnungspunkt 1 beschlossenen Ergänzung keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 23.07.2014; Ergänzung Tagesordnungspunkt 9.11 - "Wasserentnahme aus dem Aalbach"
--------------	---

Sachverhalt:

Mit Mail vom 10.08.2014 beantragt die Gemeinderat Markus Wind die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 23.07.2014 unter Tagesordnungspunkt 9 um die Ziffer 9.11 „Wasserentnahme aus dem Aalbach“ zu ergänzen:

„Aus dem Gremium kam die Anfrage, ob der Gemeinde bekannt sei, dass jemand über einen längeren Zeitraum aus dem Aalbach, mittels einer Tauchpumpe Wasser entnimmt und ob dies generell erlaubt ist bzw. ob es dafür einer Sondergenehmigung bedarf.“

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass ihm bzw. der Gemeinde nicht bekannt sei, dass jemand Wasser aus dem Aalbach entnimmt und es auch ohne Genehmigung des Landratsamtes nicht erlaubt ist, da dies genehmigungspflichtig ist.“

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Niederschrift unter Tagesordnungspunkt 9 wie im Sachverhalt festgehalten zu ergänzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Persönliche Beteiligung:	-

Sachverhalt:

Die in jüngster Vergangenheit aufgetretenen Starkregenereignissen führten zu schweren Wassereintritten im Bereich der Gaststätte (Küche) in der Aalbachtalhalle. Wie der nachfolgende Luftbildausschnitt zeigt, befindet sich über der Gaststätte noch das ursprünglich hergestellte Flachdach.



Zum Erhalt der Gebäudesubstanz ist auf Grund der aktuellen Ereignisse nunmehr dringender Handlungsbedarf angezeigt. Um die Problematik mit der Dichtigkeit des Flachdaches dauerhaft zu lösen, erscheint die Errichtung eines Schräg- und Schleppdaches als sinnvoll (s. beiliegende Planskizzen).

Der Gemeinderat stellt im Rahmen der Beratung fest, dass es nunmehr dringlich und vorrangig notwendig ist, sämtliche noch vorhandenen Flachdächer (Süd-, West- und Nordseite) in einem ggf. abschnittswisen umsetzbaren Gesamtsanierungskonzept überplanen zu lassen. Im Rahmen der Ausarbeitung des für die Sanierung/Neuerrichtung von geeigneten Schräg- und Schleppdächer erforderlichen Bauantrages wird es zwangsläufig erforderlich sein, dass der beauftragte Architekt zumindest eine grobe Betrachtung, Einschätzung und Berücksichtigung künftiger noch anstehender Sanierungsarbeiten (Elektro, Heizung, Sanitär, Bodenbelag u.a.) in seinem Planungskonzept berücksichtigt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, bei den folgenden Architekten anzufragen, ob Sie Interesse an der Übernahme des Planungsauftrags „Neuerrichtung von Schräg- und Schleppdächern – Aalbachtalhalle Uettingen“ haben:

Büro bma, Rothenfels
Architekten- und Ingenieurbüro Ruf, Lohr
Architekten Gruber | Hettiger | Haus, Marktheidenfeld

Die Büros sollen möglichst bis zur nächsten Sitzung eine schriftliche Stellungnahme vorlegen, welche insbesondere auch eine realistische Einschätzung bzw. Aussage enthält, bis zum welchem Zeitpunkt ein beratungs- und beschlussfähiges Gesamtkonzept für die Errichtung der Dächer ausgearbeitet werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

TOP 3 Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept (ILEK); Genehmigung des Konzepts

Sachverhalt:

Im Rahmen des Projekts Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept haben sich die 13 Gemeinden des westlichen Landkreises Würzburg zu einer Allianz zusammengeschlossen, um Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Kommunen zu eruieren, Handlungsfelder zu definieren und anschließend entsprechende Maßnahmen umzusetzen.

In zahlreichen Veranstaltungen wie beispielsweise Fachforen, Ideenwerkstatt, Workshops sowie Sitzungen des Lenkungsgremiums wurde in Zusammenarbeit mit dem Büro Wegner Stadtplanung sowie der Landschaftsarchitektin Miriam Glanz und der fachlichen Beratung der Universität Würzburg das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept erstellt.

Das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept wurde allen Gemeinderatsmitgliedern der beteiligten Gemeinden vorgestellt und erläutert im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 17.07.2014 in Eisingen.

Das Konzept ist nunmehr formell in den jeweiligen Gemeinderäten zu beschließen, damit mit der Umsetzung der Maßnahmen begonnen werden kann und die Voraussetzungen für die Beantragung von Fördermittel vom Amt für ländliche Entwicklung gegeben sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzept zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 12
Nein: 0
Persönliche Beteiligung: -

TOP 4	Ausbau B 8; Erneuerung Straßenbeleuchtung im Kreuzungsbereich Wertheimer Straße
--------------	--

Sachverhalt:

Im Einmündungsbereich von der Marktheidenfelder Straße in die Wertheimer Straße wurde beim Versetzen einer Leuchte festgestellt, dass der Alumast im Sockelbereich korrodiert ist und deshalb nicht wieder eingebaut werden kann. Der Leuchtenkopf kann weiter verwendet werden und soll auf den neuen Masten aufmontiert werden.

Über den Austausch des Mastes legte die Bayernwerk AG mit Schreiben vom 24.07.2014 ein Vertragsangebot über 1.995,28 € brutto vor (siehe Anlage).

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Alumast in der Marktheidenfelder Straße (Mündungsbereich Wertheimer Straße) gem. des Vertragsangebots und der Planung der Bayernwerk AG vom 24.07.2014 zum Angebotspreis von 1.995,28 € brutto anbringen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	12
Nein:	0
Persönliche Beteiligung:	-

TOP 5	Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
--------------	--

TOP 5.1	Pflanzbeete in der Hauptstraße vor dem Anwesen Fl.Nr. 58; Antrag auf Kostenerstattung
----------------	--

Sachverhalt:

In der Hauptstraße wurden vor dem Anwesen Fl.Nr. 58 im Rahmen des Ausbaus der Randbereiche von der ausführenden Firma Pflanzbeete angelegt. Die Beete wurden mit Natursteinen in Trockenbauweise eingefasst. Die Grundstückseigentümerin hat dieses Trockenmauerwerk ohne vorherige Zustimmung auf eigene Kosten ausfugen lassen. Mit Schreiben vom 01.07.2014 beantragt die Grundstückseigentümerin die Erstattung der ihr entstandenen Kosten i.H.v. ca. 400,00 €. Ein Nachweis bzw. eine Rechnung war nicht beigelegt. Der Antragstellerin wurde mit Schreiben vom 29.07.2014 mitgeteilt, dass eine Kostenerstattung nicht erfolgen wird.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.2 Uettinger Ausscheller

Sachverhalt:

Frau 2. Bürgermeisterin Sandra Meckelein weist auf einen redaktionellen Fehler im „Uettinger Ausscheller“ hin, welcher die Arbeitsablauforganisation der Gemeindeverwaltung in der Öffentlichkeit nicht korrekt darstellt. Die Herausgeber des Blattes sichern die Berichtigung des Fehlers in der nächsten Ausgabe zu.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.3 Parksituation in der Hauptstraße

Sachverhalt:

Aus den Reihen des Gemeinderates wird festgestellt, dass die Parksituation in der Hauptstraße nach wie insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht zufriedenstellend sei. In Zusammenarbeit mit der zuständigen Straßenverkehrsbehörde soll baldmöglichst ein Lösungsvorschlag ausgearbeitet werden (Stichwort: Halteverbot – gekennzeichnete Parkflächen o.ä.).

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.4 Straßenausbau Schäfersgasse

Sachverhalt:

Aus dem Gemeinderat wird zum Sachstand eines evtl. erforderlichen Straßenausbaus in der Schäfersgasse angefragt. Der Vorsitzende sichert zu, dass die Thematik im Gemeinderat nochmals behandelt wird.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.5 Eintrittspreise Freibad

Sachverhalt:

Aus den Reihen des Gemeinderates wird angeregt, im Rahmen der Beratung und Beschlussfassung über die Eintrittspreise für das gemeindliche Freibad über einen Nachlass für Senioren und Schüler nachzudenken.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.6 Vermietung Barbarossaal

Sachverhalt:

Gemeinderat Frank Endres beantragt die Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Vermietung des Barbarossaal für private Feiern.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.7 Straßenbeleuchtungseinrichtung Leutersgarten/Seegrabenweg

Sachverhalt:

Gemeinderat Markus Wind weist darauf hin, dass die Möglichkeit der Erweiterung der Straßenbeleuchtungseinrichtung im Bereich „Leutersgarten/Seegrabenweg“ überprüft werden sollte. Diese Strecke wird von den meisten Kindern als kürzester Weg zur Schulbushaltestelle genutzt. Die Ausleuchtung dieser Wege sei in den Wintermonaten unzureichend.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.8 Verlegung Stromkabel Kirchplatz

Sachverhalt:

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Fa. Bellinger im Auftrag der Fa. Bayernwerk AG das Stromkabel zur Erdverkabelung zweier Anwesen in Bereich „Am Kirchplatz“ verlegen wird. Der hierfür erforderliche Kabelgraben wird hinter der wasserführenden Rinne ausgeführt. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Oberfläche im ursprünglichen Zustand wieder hergestellt. Alle anfallenden Kosten werden von der Fa. Bayernwerk AG übernommen.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.9 Gemeinsame Bauhofnutzung; Anfrage aus der Gemeinderatssitzung vom 23.07.2014

Sachverhalt:

Der Vorsitzende teilt mit, dass er am 31.07.2014 ein Gespräch mit dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Holzkirchen hinsichtlich einer möglichen gemeinsamen Bauhofnutzung geführt hat.

Im Ergebnis wurde auf den in der Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeinschaftsversammlung am 13.12.2012 unter Tagesordnungspunkt 9.1 ausführlich dargestellten Sachverhalt und den dort festgehaltenen Ergebnissen verwiesen.

Aufgrund der mittlerweile fortgeschrittenen Bauhofprojekte des Marktes Remlingen und der Gemeinde Holzkirchen erscheint eine gemeinsame Bauhofnutzung nicht als zweckmäßig.

Es bestehen nunmehr lediglich noch die Möglichkeiten und Chancen einer auf entsprechenden Arbeitsgebieten begrenzten Zusammenarbeit.

Ggf. könnte die Thematik in der nächsten Sitzung der Gemeinschaftsversammlung unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes – Bekanntgaben – Anfragen- nochmals angesprochen und tiefergehend erläutert werden.

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

TOP 5.10 1. Uettinger Kulturnacht
--

Sachverhalt:

Der Vorsitzende gibt die Einladung des MGV 1882 Uettingen e.V. zu der am Samstag, den 25.10.2014 in der Aalbachtalhalle stattfindenden 1. Uettinger Kulturnacht bekannt.

Der Gemeinderat nimmt die Einladung zur Kenntnis.

Heribert Endres
Vorsitzender

Ralf Büttner
Schriftführer